

# **Gesetzesentwurf für ein neues Lehrerdienstrecht: Resolution des Wiedner Gymnasiums und der Sir Karl Popper-Schule**

**Lehrerinnen und Lehrer des Wiedner Gymnasiums und der Sir Karl Popper-Schule gehen mit großer Motivation an ihre Arbeit und wollen die gewohnt hohe Qualität ihres Unterrichts einhalten.**

**Der ohne Einbindung der Sozialpartner und Gewerkschaft in Begutachtung gegangene Gesetzesentwurf zum neuen Lehrerdienstrecht würde in seiner jetzigen Form die jungen Kolleginnen und Kollegen massiv benachteiligen.**

**Einer Anhebung der Arbeitszeit, die zu einer noch größeren Belastung der Lehrerinnen und Lehrer als bisher führt, lehnen wir nach einer Dienststellenversammlung in aller Entschiedenheit ab.**

**Gerade junge Kolleginnen und Kollegen müssen bereits jetzt an mehreren Schulen unterrichten und würden bei einer noch höheren Unterrichtsverpflichtung zu Dauerpendlern.**

**Sehr wohl kann über eine Umverteilung der Lebensverdienstsumme hin zu früheren Lebensaltern verhandelt werden, keinesfalls darf dies aber – wie durch das neue Lehrerdienstrecht vorgesehen – zu einer Einsparung bei den Lehrerinnen und Lehrern führen! Wir lehnen die massive Erhöhung der Arbeitszeit ab, die letztlich ein Anschlag auf die Qualität von Schule und Unterricht ist, die Situation für Schülerinnen und Schüler verschlechtert und damit die Familien belastet.**

**Der generelle Sparwahn bei Bildung, wie er sich auch bei den unserer Schule aufgezwungenen 10 Prozent Einsparungen bei unserem Schulbudget zeigt, steht grundsätzlich in krassem Gegensatz zu allen Lippenbekenntnissen von der Bedeutung der Bildung.**

**Für ein neues Lehrerdienstrecht fordern wir neben der Beibehaltung der Lebensverdienstsumme die Schaffung eines mittleren Managements sowie die Anstellung international längst üblichen Unterstützungspersonals - von Laboranten bis hin zu psychologischer Unterstützung.**

**Den derzeit vorliegenden Gesetzesentwurf lehnen Dienststellenausschuss und gewerkschaftlicher Betriebsausschuss des Wiedner Gymnasiums und der Sir Karl Popper-Schule in aller Entschiedenheit ab.**

**Für den Dienststellenausschuss:**

**Mag. Karin Trenkwitz**

**Für den gewerkschaftlichen Betriebsausschuss:**

**Mag. Andreas Cancura**

**Wiedner Gymnasium und Sir Karl Popper-Schule  
Wiedner Gürtel 68  
1040 Wien  
01 505 33 43**

**Wien, 23. 9. 2013**